

PROTOKOLL DER 53. JAHRESVERSAMMLUNG TURNVEREIN RICKENBACH

FREITAG 21. JANUAR 2022, 20.15 UHR IM TURMZIMMER DER MZH RICKENBACH



Traktanden:

1. Begrüssung und Apell
2. Auswertung GV-Bericht von 2021
3. Mutationen
4. Jahresberichte der Präsidentin und der Riegen
5. Wahlen
6. Anträge durch Mitglieder an die GV
 - a. Einheitlicher Mitgliederbeitrag Erwachsenen-Riegen
 - b. Aufhebung Betrag für Geselliges pro Riege
 - c. Rechnung an Vorstand jederzeit möglich
 - d. Statuten Eintrag: Betrag für Vorstand zur Verfügung
 - e. Statuten Eintrag: Aufnahme von Personen ab 14 Jahre in Unihockey Riege
7. Vereinsbekleidung
8. Finanzen
 - a. Rechnung 2021
 - b. Budget 2022
9. Tätigkeitsprogramme 2022
 - a. Erwachsene
 - b. Jugend
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

1. Begrüssung und Apell

Ronya begrüsst alle Anwesenden zur 53. Jahresversammlung. Ronya erwähnt die Apell-Liste, welche vor dem Eingang war und bittet alle, welche sich noch nicht eingetragen haben, dies noch nachzuholen.

Ronya erzählt, dass noch welche, die sich aufgrund der 2G-Regel von der GV abgemeldet haben, Online via Zoom dabei sind.

Folgende Mitglieder haben sich für die GV entschuldigt:

- Aktivmitglieder: David Senn, Sabrina Hofmann, Martin Gisin, Deborah Salathe, Nicole Bürki, Edi Brodbeck, Peter Schär, René Gisin und Lisa Leuenberger
- Ehrenmitglieder: Dora Handschin und Ruth Bitterlin

Die Einladungen wurden rechtzeitig an die Mitglieder verschickt und wir haben rechtzeitig diverse Anträge erhalten. Die angepasste Traktandenliste wird von der Versammlung akzeptiert.

- Als Stimmzähler wird Marc Luginbühl und als Wahlpräsident wird Jürg Leuenberger vorgeschlagen. Beide werden einstimmig gewählt.
- Ronya erklärt, dass es keine Pause geben wird und alle nach der GV zu einem Essen im Bistro eingeladen sind. Das Essen und Wasser auf den Tischen wird vom Verein übernommen, für andere Getränke sind die Anwesenden selbst zuständig.
- Die anwesenden Neumitglieder (und Gäste) sind an dieser GV noch nicht stimmberechtigt.
- Ronya hält fest, dass bei 43 Anwesenden (davon 7 per Zoom), davon 38 Stimmberechtigte (5 davon per Zoom) und 4 Neumitglieder (2 davon per Zoom) sowie 1 Gast, das Absolute Mehr bei 20 Stimmen liegt.
- Die 53. Jahresversammlung des Turnvereins Rickenbach ist somit eröffnet.

2. Auswertung GV-Bericht von 2021

Da im letzten Jahr die GV leider nicht wie gewohnt stattfinden konnte, haben wir das Prozedere online abgehalten. Als Protokoll der Online-Abstimmung ist diese Auswertung GV-Bericht 2021. Die Versammlung genehmigt das Protokoll einstimmig.

3. Mutationen

Ronya übergibt das Wort an Sarina als Aktuarin.

- Eintritte Aktivmitglieder: Shaya Leuenberger (UH), David Senn (UH), Dany Kälin (UH), Phil Freyre (UH & Ü35), Luis Garcia (Aktive) und Sarina Erb (Aktive)
- Eintritt Passivmitglieder: Margrit Hofer
- Übertritt Aktiv-Passiv: Lisa Leuenberger, Nicole Bürki, Sabrina Hofmann, Evelyne Sparr, Catherine Kunz
- Austritt Passivmitglieder: Daniel Ryser
- Sonstige Veränderungen: Catharina Janda (Austritt UH)
Lisa Leuenberger, Nicole Bürki und Florian Hilber (Beendigung Leitung Jugend)
Catherine Kunz und Evelyne Sparr (Beendigung Leitung KITU)

Neu zählt unser Verein: 50 Aktivmitglieder und 2 turnende Ehrenmitglieder
43 Passivmitglieder und 6 Ehrenmitglieder nicht turnend

Bitte meldet künftig alle Mutationen jeweils schriftlich an den Vorstand.

4. Jahresberichte der Präsidentin und der Riegen

Die Jahresberichte werden vorgelesen von:

MuKi – Ramona Geu
Aktive – Swen Frank

Jugi – Ronya Handschin
Präsidentin – Ronya Handschin

Unihockey – Mark Krattiger

Ü35– Jürg Leuenberger

- Swen zeigt eine Foto-Diashow von der Turnfahrt, welche im September 21 stattgefunden hat.
- Am 3. und 4. September findet die diesjährige Turnfahrt statt, welche von Swen und Dani organisiert wird. Swen bittet sich via dem QR-Code anzumelden.
- Mit einem Applaus werden die Berichte und die Diashow verdankt.

5. Wahlen

Ronya erwähnt, dass sich der Vorstand so wie er jetzt ist, nochmals zur Wahl stellt. Ronya ist froh so ein tolles Team an ihrer Seite zu haben, denn jeder Einzelne leistet das ganze Jahr im Namen vom Turnverein eine hervorragende Arbeit.

In diesem Jahr war die Unordnung in den Geräteräumen ein grosses Thema. Deshalb haben wir vom Vorstand entschieden, dass es jemand braucht, der das Amt vom Materialwart besetzt. Glücklicherweise wird Michi Schaub dieses Amt übernehmen und so als Vorstandsmitglied in Zukunft die Ansprechperson sein, wenn es um das Turnmaterial geht.

Wir danken Michi, dass er sich zur Verfügung stellt.

Ronya übergibt das Wort an Jürg Leuenberger, den Wahlpräsidenten.

Jürg Leuenberger lässt wie folgt wählen:

Präsidentin:	Ronya Handschin
Kassiererin:	Barbara Tonelli
Aktuarin:	Sarina Tonelli
Beisitzer:	Swen Frank und Daniel Schaub
Materialwart:	Michi Schaub

Alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt.

Neue Rechnungsrevisoren:

1. Lukas Burgdorfer

2. Dani Leuenberger

3. Sämi Hilber

Mit der Hand und einem Applaus werden die Revisoren bestätigt und Markus Meier als ehemaliger Revisor verdankt.

6. Anträge durch Mitglieder an die GV

Von Mark Krattiger und Jürg Leuenberger haben wir 5 Anträge an die GV erhalten. Ronya erklärt, dass zuerst die beiden Antragsteller ihre Gedanken dazu äussern und anschliessend der Vorstand seine Meinung der Versammlung vortragen würde.

a. Einheitlicher Mitgliederbeitrag Erwachsenen-Riegen

Jürg erklärt, dass viele Junge Leute in mehreren Riegen mitmachen. Durch den Doppelbeitrag bei Beteiligten in verschiedenen Riegen wird ihre Spontanität gestoppt, da sie nicht einfach kurzfristig noch in einer anderen Riege teilnehmen dürfen. Zudem sind diese Mitglieder meist sehr aktiv im TV-Leben, was gefördert soll. Dieser Doppelbeitrag ist daher eher ein falsches Signal für die Turnenden.

Der Vorstand hat sich dazu folgende Gedanken gemacht:

- Zurzeit haben wir 9 Personen, die zwei Riegen besuchen. So würden wir im nächsten Jahr dann durch die Mitgliederbeiträge CHF 450.- weniger einnehmen.
- Ausserdem ist es fraglich, wie sich dann die Gruppendynamik einer Riege verändern würde, wenn alle frei wählbar jede Riege besuchen dürfen.
- Es gibt auch Personen, die nur eine Riege besuchen können. Ist dies nicht unfair gegenüber anderen, die denselben Mitgliederbeitrag zahlen müssen, aber z.B. drei Riegen besuchen?

Tendenz vom Vorstand: Man belässt den Mitgliederbeitrag wie bisher- ein Nein zu diesem Antrag.

-Das Unihockey sieht keine Probleme, dass die Gruppendynamik gestört werden würde. Alle sind herzlich willkommen. Ausserdem sind alle Riegen froh, möglichst viele Mitglieder zu haben, damit besser trainiert und gespielt werden kann.

-Der TV Rickenbach kommt auch ohne diese 450Fr. klar, wir sind zurzeit auch nicht im Minus.

-Es wird gefragt, seit wann dieser Doppelbeitrag besteht. Barbara hat nachgelesen, dass er 2013 bestimmt worden ist, da man dazumal mehrere Jahre ein Minus machte. Die allgemeinen Mitgliederbeiträge wurden erhöht und der Doppelbeitrag 50.00 Fr. für 2. Riege wurde eingeführt.

-Sämi war dazumal im Vorstand und erklärt, dass bei Beteiligungen in verschiedenen Riegen mehrere Leitpersonen beansprucht werden und es so zwei Mal eine Leiterentschädigung benötigt.

-Roland schlägt vor auch gerade den Antrag b. anzuschauen, da diese beide zusammenhängen.

b. Aufhebung Betrag für Geselliges pro Riege

Ronya gibt das Wort an die Antraggeber.

-Mark findet es wichtig, dass alle näher zusammenrücken und ein tolles Team werden. Bei zwei gemeinsamen Anlässen pro Jahr würde der Zusammenhalt aller Riegen gestärkt werden.

Ronya erzählt die Überlegungen vom Vorstand:

- Vor einiger Zeit gab es ein Sommerprogramm, doch das Interesse daran war sehr gering.
- Es gibt genügend andere Anlässe für alle Mitglieder.
- Es ist schon schwierig für den Weihnachshock und die Turnfahrt einen Organisator zu finden.
- Mit der Aufhebung vom geselligen Betrag nimmt man den Riegen die Möglichkeit Riegen-Intern etwas zu unternehmen, um so den Zusammenhalt in der Riege zu stärken.
- Die Kinderriegen wären auch daran beteiligt und die brauchen es aber für Kleinigkeiten, wie Preise, Snack für den Abschluss usw.

Fazit vom Vorstand: Geselligen Beitrag pro Riege belassen, oder ansonsten die Kinderriegen vom Antrag ausschliessen.

-Florian sagt, dass die Turnreise nicht vom Vorstand finanziert wird. Im Sommer haben viele keine Zeit und ansonsten finden einige Anlässe statt. Doch oft findet man keine Zeit überall teilzunehmen.

-Ramona meint, dass es so formuliert werden müsste, dass dieser Antrag ohne Kinder gelte.

-Swen erinnert, dass es noch das Turnfest gibt, wo alle teilnehmen können, was wiederum auch etwas Geselliges wäre.

Ronya fragt, ob jemand noch Fragen oder Anmerkungen zu diesen beiden Anträgen hat. Anschliessend wird zuerst über den zweiten Antrag abgestimmt mit der Bedingung, dass die Kinder von diesem Antrag ausgeschlossen sind.

Der Antrag 6b - Aufhebung Betrag Geselliges (exklusive Kinderriegen) wird mit 21 Stimmen dafür, 9 Stimmen dagegen und 7 Enthaltungen **angenommen**.

Der Antrag 6a – Einheitlicher Mitgliederbeitrag wird mit 21 Stimmen dafür, 9 Stimmen dagegen und 6 Enthaltungen **angenommen**, da das Absolute Mehr bei 20 Stimmen liegt.

-Swen schlägt vor gerade zu entscheiden, wer diesen Anlass organisieren wird.

-Mark sagt, dass es das Unihockey diesen Sommer planen wird. Kevin und Michi melden sich freiwillig diese Aufgabe zu übernehmen.

c. Rechnung an Vorstand jederzeit möglich

Mark erzählt, dass die Belege bis anhin erst Ende des Jahres abgegeben werden können. Dies ist eher unvorteilhaft, da sie so schnell verloren gehen können. Bei der Annahme dieses Antrages könnte man das Geld direkt zurückbekommen und müsste nicht noch alle Belege bis Ende des Jahres sammeln. Jürg ist nicht einverstanden, dass die Riegenleiter sozusagen die Bank des Turnvereins sind und erst das Geld Ende des Jahres zurückerhalten.

Ronya erklärt:

- Das Reglement hält fest, dass das Gesellige pro Riege 1x Ende Jahr ausbezahlt wird.

- Ist nicht die Aufgabe vom Kassier Belege zu sammeln und zusammen zu zählen.

Daher Gegenvorschlag vom Vorstand für Ergänzung im Finanzreglement.

-Ronya erklärt: Rückzahlung von Kurskosten ab CHF 50.00 mit Bestätigung von Kursteilnahme und Wettkampfkosten ab CHF 50.00.- können unter dem Jahr beim Kassier angefordert werden.

-Barbara bestätigt Mark, dass er somit die angefallenen Kosten für ein Turnier direkt nach dem Turnier zurückerhalten wird.

-Daraufhin erklären Mark und Jürg, dass sie es falsch verstanden haben und aus diesem Grund den Antrag zurückziehen.

So wird nun über den Gegenvorschlag mit der Ergänzung im Finanzreglement (Ausgaben für Anlässe unter dem Jahr möglich) abgestimmt. **Der Gegenvorschlag wird einstimmig angenommen.**

d. Statuten Eintrag: Betrag für Vorstand zur Verfügung

Jürg erklärt, dass der Vorstand kein Budget hat zum selber darüber zu verfügen, ohne dass sie das Einverständnis der Mitglieder haben. Bei dieser Änderung geht es nicht darum die Statuten zu ändern.

Meinung vom Vorstand:

- Über eine Statutenänderung müssten alle Mitglieder mit der Einladung vor der GV informiert werden. Daher ist er wie gefordert an dieser GV nicht machbar.
- In Statuten ist bisher kein Betrag festgelegt, den der Vorstand im Sinne des Vereins zur Verfügung hat, daher findet der Vorstand diesen Antrag als sinnvoll.

Daher macht der Vorstand folgenden Gegenvorschlag:

- Vermerk in Ergänzung zum Finanzreglement hinterlegen.
- Betrag auf CHF 600.- bei diversen Ausgaben belassen oder auf CHF 1'000.- erhöhen

-Ramona meint, dass der Vermerk ohne „im Sinne des Vereins“ stehen soll.

Der **Gegenvorschlag** wird mit einem absoluten Mehr von 31 Stimmen **angenommen** mit folgendem Vermerk:

Der deklarierte Betrag (600Fr.), der im jährlichen Budget als „diverse Ausgaben“ beschrieben ist, steht dem Vorstand zur freien Verfügung.

e. Statuten Eintrag: Aufnahme von Personen ab 14 Jahre in Unihockeyriege

Ronya nennt die gesammelten Punkte des Vorstands:

- Antrag ebenfalls nicht möglich wie beschrieben, aufgrund der Statutenänderung.
- Gemäss Statuten dürfen lediglich Personen, die im 16. Altersjahr stehen, aufgenommen werden.
- Nach Abklärung mit dem BLTV ist es auch Jugend-Mitgliedern (nicht stimmberechtigt) erlaubt in den Erwachsenen-Riegen zu turnen. Daher ist dieser Antrag hinfällig.
- Der Vorstand möchte aber, dass dies eigentlich als eine Ausnahme bleibt. Wenn das Interesse der Jugendlichen steigt, wäre es eine sinnvolle Lösung, eine Jugend-Unihockey-Riege zu gründen.

- Mark Krattiger erzählt, dass er den BTV diesbezüglich angefragt hat, ob Personen ab 14 Jahre auch an der Wintermeisterschaft teilnehmen dürfen. Erfreulicherweise ist dies in Ordnung.
- Ronya erwähnt, dass durch die Annahme des Antrages a. ein Jugendmitglied, welches in einer Erwachsenenriege turnt auch 120Fr. zahlen müsste.
- Daraufhin wird diskutiert, dass dies ein grosser Sprung von 40Fr. für ein Jugendmitglied in einer Jugendriege zu 120Fr. in einer Erwachsenenriege ist. Jürg schlägt deshalb 60 oder 80Fr. vor.
- Ramona bemerkt, dass diese Jugendmitglieder, welche in einer Erwachsenenriege turnen auch noch beim J&S angemeldet werden können, wenn der Leiter den J&S-Kurs absolviert hat. So würde man für diese Jugendmitglieder (bis 20 Jahre) ebenfalls zusätzlich J&S-Geld erhalten.
- Es wird beschlossen noch einen Vermerk von „40Fr.“ zu machen. So muss nun ein Jugend-Mitglied, welches in einer Erwachsenen-Riege turnt ebenfalls nur den Betrag (40Fr.) eines Jugend-Mitgliedes zahlen.

Mitgliederbeitrag Jugend-Mitglied wird mit dem Vermerk für 40Fr. im Finanzreglement mit 27 Stimmen angenommen.

-Der Vorstand hat sich mit den Statuten intensiv befasst und gemerkt, dass die Statuten nicht mehr aktuell sind. Deshalb wird der Vorstand sie auf die GV 2024 revidieren.

7. Vereinsbekleidung

Im GV-Bericht 2021 haben wir erwähnt, dass wir an dieser GV eine neue Vereinsbekleidung vorstellen werden. Wir haben aber festgestellt, dass die neuen Kataloge der Hersteller erst im Januar/Februar 2022 herauskommen. Das heisst wir hätten euch jetzt Vorschläge aus den Katalogen 2021 unterbreiten müssen, dadurch hätten wir aber ein ganzes Jahr der Verfügbarkeit verloren. Deshalb wollen wir einen ausserordentlichen Turnstand am 08.April 2022 veranstalten, an dem wir euch zwei Varianten vorschlagen würden. So hätten wir je nach dem eine Verfügbarkeit bis 2025.

Mit 34 Dafür-Stimmen und vier Enthaltungen wird der Turnstand vom 08.April 2022 angenommen.

Damit wir im nächsten Traktandum über das Budget entscheiden können, haben wir dazu zwei Varianten ausgearbeitet.

-Barbara erklärt die zwei Varianten: Welchen Betrag soll der TV übernehmen?

<p>1. Variante:</p> <p>1 T-Shirt inkl. Logo-Druck für Erw. Aktivmitglied T-Shirts für Jugi-Stock inkl. Logo-Druck</p> <p>56 x CHF 50.- = CHF 2'800.- 64 x CHF 45.- = CHF 2'880.- 1 x CHF 100.- = CHF 100.- Total = CHF 5'780</p> <p>Betrag ins Budget CHF 5'800.-</p>	<p>2. Variante:</p> <p>1 T-Shirt inkl. Logo-Druck für Erw. Aktivmitglieder 1 kurze Hose für Erw. Aktivmitglied T-Shirts für Jugi-Stock inkl. Logo-Druck</p> <p>56 x CHF 50.- = CHF 2'800.- 56 x CHF 40.- = CHF 2'240.- 64 x CHF 45.- = CHF 2'880.- 1 x CHF 100.- = CHF 100.- Total = CHF 8'040.-</p> <p>Betrag ins Budget CHF 8'000.-</p>
--	--

Verschiedene Wortmeldungen:

- Es gab dafür- und dagegen-Stimmen, einen Stock für die Erwachsenen anzulegen.
- Es ist wichtig nochmals eine Nachbestellung vor Ablauf der Verfügbarkeit zu machen.
- Kurze Hosen wurden als nicht nötig befunden, deshalb soll der Turnverein die Hosen nicht finanzieren, sondern nur ein T-Shirt mit Logo-Druck.
- Jürg schlägt vor, den Budget-Betrag von Variante zwei, aber ohne kurze Hose einzusetzen. So könnte das Geld für einen Stock genutzt werden.

Bei der Abstimmung wird der Vorschlag von Jürg, CHF 8'000.- ins Budget zu nehmen, mit 26 Stimmen **angenommen**.

Der TV übernimmt die Kosten für je ein T-Shirt inkl. Logo-Druck für Erw. Aktivmitglieder, Stock Erw. T-Shirt und Stock Kinder T-Shirts.

8. Finanzen

a. Rechnung 2021

Barbara erläutert die Aufstellung der Erfolgsrechnung und der Bilanz. Der Turnverein hat mit einem Gewinn von Fr. 4823.62 abgeschlossen. Der Gewinn resultiert hauptsächlich wegen den Corona bedingten Absagen von Wettkämpfen und damit deren Minderausgaben bei den Startgeldern. Auch fiel das GV-Essen 21 wegen Corona aus. Der Lottomatch konnte erfreulicherweise durchgeführt werden. Durch die Teilnahme bei « Migros Support your Sport » erhielten wir einen Betrag von Fr. 365.45. Auch wegen Corona erhielten wir bei den Verbandsbeiträgen eine Rückvergütung von Fr. 907.00.

Markus Meier verdankt im Namen der Revisoren die saubere und genaue Arbeit von Barbara und rät der Versammlung zur Zustimmung.

Die **Rechnung 2021** wird einstimmig **angenommen**.

b. Budget 2022

Barbara erklärt, dass die üblichen jährlichen Anlässe geplant und budgetiert sind. Es ist ein Minus von Fr. 11953.10 zu erwarten. Unter Anschaffungen ist eine neue Torwart-Ausrüstung fürs Unihockey budgetiert, die Vorhandene ist nicht komplett, alt und stinkt. Mehrausgaben entstehen durch die Anschaffung der Vereinsbekleidung. Teilnahmen an Turnanlässen wurde einkalkuliert, auch das Kitu hat sich angemeldet. Bei Ehrungen ist der Betrag höher als üblich, da uns einige langjährige Leiter verlassen. Bei den Verwaltungskosten ist dieses Jahr wieder die Gebühr für die Website einberechnet, welche alle zwei Jahre fällig ist.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Das **Budget 2022** wird einstimmig **angenommen**.

Ronya bedankt sich bei Barbara.

9. Tätigkeitsprogramm

Das Wort wird an Sarina übergeben. Vorstellung von den definitiven Tätigkeitsprogrammen.

- a. Erwachsene: Neu hat der Vorstand noch eine Vereinsinterne Leitersitzung, welche obligatorisch für alle Hauptleiter/innen und dem J+S Coach ist, Ende Mai hinzugefügt.
- b. Jugend: Auch hier werden die Daten kurz erwähnt.

10. Ehrungen

Dani übernimmt und erwähnt folgende Geburtstage:

- David Senn 20 Jahre, Barbara Tonelli und Koni Gisin 50 Jahre, Heinrich Handschin 60 Jahre, Maja Brodbeck und Robert Brandt 70 Jahre

Jubilare im Verein:

- Carole Handschin und Lisa Leuenberger 10 Jahre

Austretende Leiter werden mit einem Geschenk verdankt:

- Catherine Kunz und Evelyne Sparr vier Jahre Leitung KiTu
- Nicole Bürki und Lisa Leuenberger 13 Jahre Leitung Jugend
- Florian Hilber 15 Jahre Leitung Jugend

Absolvieren von Ausbildungskurse:

- Grundkurs J+S: Amanda Schmid, Alena Schaub und Ronya Handschin
- Modul Fortbildung Jugend J+S: Ramona Geu

Ebenfalls geht ein Dankeschön an Jakob Burgdorfer für die Pflege von der Winterlinde vom Jubiläum 150 Jahre BTV.

Fleiss-Auszeichnungen werden je mit einer Namens-Toblerone geehrt:

- Meist besuchte Turnstunden
 - Kevin Gisin für Aktivriege und Ü35
 - Fabian Klaus für Unihockey

- Am meisten geholfen bei Anlässen
 - Markus Meier

Die Fleiss-Auszeichnungen wurden anhand der Presli-Anwesenheitsliste ausgezählt, daher ist die Männerriege auch nicht dabei. Anstoss an Leiter die Liste korrekt und aktuell zu führen.

11. Verschiedenes

-Wie bereits erzählt, waren die Geräteräume in diesem Jahr ein grosses Thema. Mit der Gemeinde und der Schule wurde nun besprochen, dass Anfang dieses Jahres eine Aufräum-Aktion stattfindet, um Platz und Ordnung zu schaffen. Der Vorstand wird diesbezüglich die Riegenverantwortlichen zu gegebener Zeit noch informieren.

-Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Webmaster/ in mit den Aufgaben: Betreuung der Webseite, Berichte und Fotos verwalten und hochladen.

-Ohne Leiter geht nichts in einem Verein, schon gar nicht bei MuKi, KiTu und Jugi! Deshalb sind wir immer auf der Suche und immer offen für neue Leiter, die die Zukunft des Turnvereins unterstützen. Ronya gibt das Wort an Aaranya weiter. Aaranya wird im Sommer dieses Jahres mit der Leitung der Jugend aufhören. Schon viele Jahre durfte sie tolle Turnstunden mit den motivierten Kindern verbringen. Es war stets ein Vergnügen. Deshalb animiert sie die Versammlung, sich als Leiter einer Kinderriege zu melden.

-Es wird der QR-Code für die Helfer-Anlässe auf der Powerpoint eingeblendet. Wem das Ganze zu digital ist, kann sich auch von Hand auf der Liste auf dem Tisch einschreiben.

-Jürg meint, dass man sich nur einmal anmelden kann und sich nicht nochmals zu einem späteren Zeitpunkt für einen weiteren Helfereinsatz anmelden kann. Ronya wird sich darum kümmern, dass dies behoben werden kann.

-Sven sucht noch Helfer für das Aufstellen vom Eierläset. Daraufhin melden sich Alessia Leuenberger, Kevin Gisin und Fabian Klaus.

-Zuletzt informiert Ronya, dass das Protokoll der GV künftig auf der Webseite zu finden ist.

Ronya bedankt sich bei den Mitgliedern für ihren Einsatz und für die Teilnahme an der GV. Die GV wurde um 22.55 Uhr beendet.

Rickenbach, 23.01.2022

Aktuarin Sarina Tonelli

Präsidentin Ronya Handschin